News

Burgen

en Literatur

r Links

Exkursionen

Forum Gastautoren

Team

Weltweit | Europa | Deutschland | Bayern | Landkreis Forchheim | Wiesenthau

Informationen für Besucher | Bilder | Grundriss | Historie | Literatur | Links

SCHLOSS WIESENTHAU



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Dreiflügelige Anlage im Renaissancestil mit vier Ecktürmen aus der Mitte des 16. Jahrhunderts anstelle der mittelalterlichen Burg.

Informationen für Besucher

Geografische Lage (GPS)
WGS84: 49°42'44.6"N 11°08'04.8"E
Höhe: ca. 305m ü. NN

Topografische Karte/n
Schloss Wiesenthau auf der Karte von OpenTopoMap

Kontaktdaten
Schloss Wiesenthau
Schloßplatz 1
91369 Wiesenthau
+49 9191 79590

Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

info@schloss-wiesenthau.de

Anfahrt mit dem PKW
Autobahn A73 in Beiersdorf verlassen und dann über Kersbach und Gosberg nach Wiesenthau fahren. Die Burg liegt in der Ortsmitte (Schloßplatz) und ist nicht zu übersehen. Kostenlose Parkmöglichkeiten rund um das Schloß.

Anfahrt mit Bus oder Bahn

Wiesenthau ist mit der Regionalbahn erreichbar, der Bahnhof ist etwa 800m Nordwestlich des Schlosses.

Öffnungszeiten
Schloss: Nach Vereinbarung.
Öffnungszeiten Gastronomie:

k.A.

Wanderung zur Burg

Restaurant
Di.-So. 12:00 Uhr - 14:00 Uhr u. 17: 00 Uhr -23:00 Uhr
Mo. Ruhetag
Biergarten

Mo.-Fr. ab 17:00 Uhr, Sa. Ruhetag, So. ab 15:00 Uhr

-

Eintrittspreise

Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen Keine.

Gastronomie auf der Burg
Auf der Burg gibt es eine Restaurant und einen Biergarten, mehr Infos unter https://www.schloss-wiesenthau.de/Kulinarisch.

Öffentlicher Rastplatz Keine.

Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
Auf der Burg gibt es einen Hotelbetrieb, mehr Infos unter https://www.schloss-wiesenthau.de/Hotel.

Zusatzinformation für Familien mit Kindern k.A.

Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer k.A.

Bilder

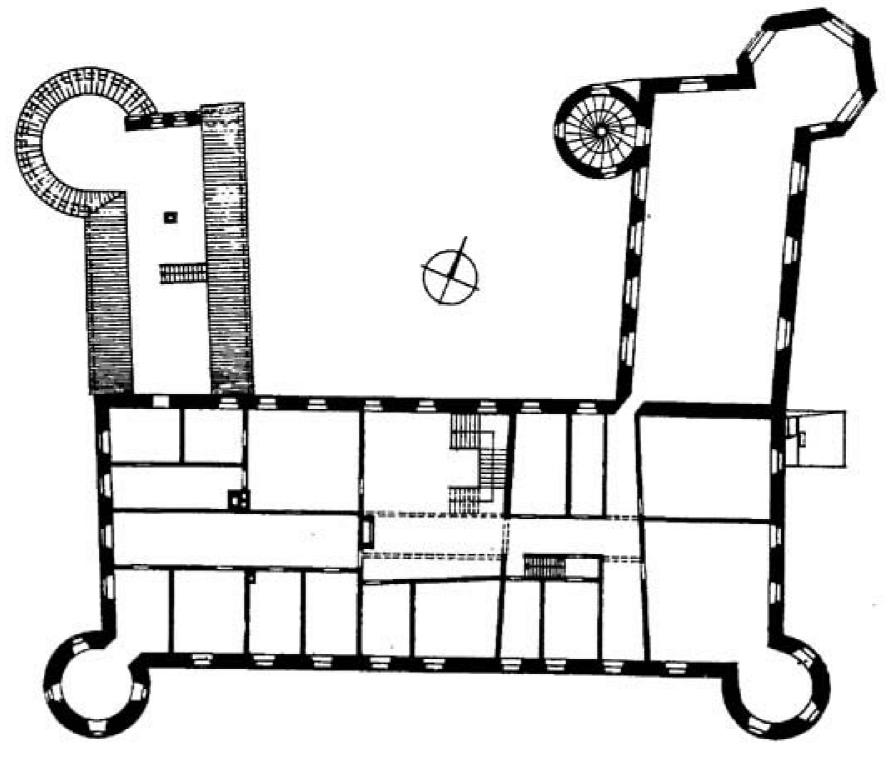






Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Plan der Anlage von 1728

Quelle: Hinweistafel an der Schlossanlage. Aufgenommen 2008.

Historie

Das Dorf "Wisentouua" ist unter Besitzungen des Königsgutes Forchheim genannt
Bero de Wisentowe als Angehöriger eines bambergisch bischöflichen Ministerialengeschlechts genannt
Die Burg gelangt an das Hochstift Bamberg
Zerstörungen im Hussitenkrieg

Zerstörungen im Bauernkrieg
 Wiederaufbau des Schlosses
 Das Schloss erhält seine heutige Gestalt
 Wegen starker Verschuldung unter hochstiftischer Zwangsverwaltung
 Errichtung des Pförtnerhauses

Wiesenthau fällt an Bayern
 Das Schloss Wiesenthau wird Sitz eines Patrimonialgerichts

Nach Erlöschen des Geschlechts derer von und zu Wiesenthau 1814 kaufen die Horneck von Thurn das Rittergut

Gastronomiezentrum auf Schloss Wiesenthau eingerichtet

Quelle: Zusammenfassung der unter Literatur angegebenen Dokumente.

Literatur

1919

IMPRESSUM

1985-92

Hellmut Kunstmann - Die Burgen der südwestlichen Fränkischen Schweiz. | Würzburg, 1971.

T.Eckert, S.Fischer, R.Freitag, R.Hofmann, W.Tausendpfund - Die Burgen der Fränkischen Schweiz – Kulturführer. | Forchheim, o.A.

Webseiten mit weiterführenden Informationen

Webseite des Schlosses

Änderungshistorie dieser Webseite

[23.11.2022] - Überarbeitung und Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.

<u>zurück nach oben | zurück zur letzten besuchten Seite</u>

© 2022